



## BURG SCHWARZENBURG | BURG SCHWARZWUHRBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Cham](#) | [Rötz](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)









Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	<p>Große und ausgedehnte Burganlage, von der noch beeindruckende Reste erhalten sind. Die Grundmauern früherer Wohngebäude im äußeren Burghof wurden jedoch mit einer Tribüne für Zuschauer überbaut, wenn im Burghof Mittellalterschauspiele stattfinden.</p> <p>Die Schwarzenburg wurde in strategischer Lage auf dem Schwarzenwührberg über dem rechten Ufer der Schwarzach errichtet.</p>
<b>Nutzung</b>	Ausflugsziel, Festspielburg
<b>Bau/Zustand</b>	Ruine
<b>Typologie</b>	Höhenburg, Gipfelburg
<b>Sehenswert</b>	<p>⇒ große, gut restaurierte Burg mit weitem Blick vom Bergfried</p> <p>⇒ Buckelquader</p>
<b>Bewertung</b>	Die große Burganlage gibt einen guten Eindruck davon, wie mittelalterliche Burgen mit Einführung der Feuerwaffen weiterentwickelt wurden.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">49°21'14.6"N 12°29'25.9"E</a> Höhe: 703 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> <a href="#">Burg Schwarzenburg bei OpenTopoMap</a> <a href="#">Bayern Atlas (Reliefkarte)</a>
	<b>Kontaktdaten</b> Stadt Rötz Rathausstraße 1 92444 Rötz Telefon 09976 94 11-0
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> k.A.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Anreise über die Bundesstraße 22 Weiden-Cham, abfahren im Ort Rötz. Kostenloser Parkplatz etwas unterhalb der Burg im Wald. Von dort aus ca. 20-30 min Wanderung zur Burg (beschildert).
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.



### Wanderung zur Burg

Diverse Wanderwege der Region führen an der Burg vorbei.

Aufstieg zur Burg ab Wanderparkplatz Schwarzwihrberg: Bauhof 7, 92444 Rötz Der Goldsteig Wanderweg führt an der Burg direkt vorbei.



### Öffnungszeiten

jederzeit zugänglich



### Eintrittspreise

keine



### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



### Gastronomie auf der Burg

Schwarzwihrberghütte "zum Hütten-Wirt" geöffnet 1. April bis 31. Oktober, geöffnet mittwochs bis sonntags ab Mittag.



### Öffentlicher Rastplatz

Ja



### Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



### Zusatzinformation für Familien mit Kindern

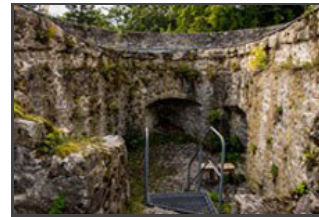
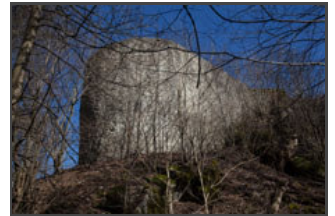
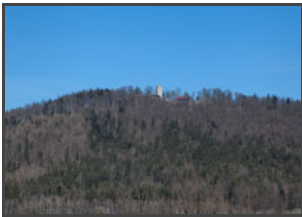
großer Spielplatz innerhalb der Burg



### Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

über Fahrweg zur Burg möglich, jedoch beschwerlich

## Bilder

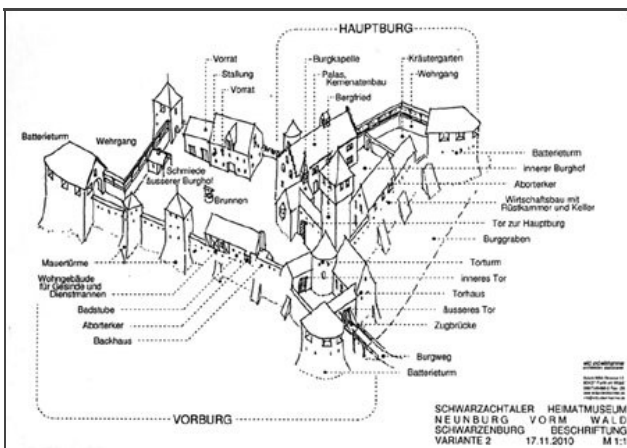






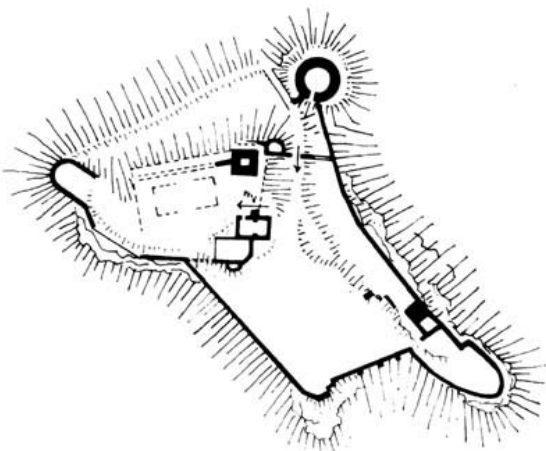
Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Quelle: Infotafel auf der Burg | Aufgenommen 2021.



Quelle: Krahe, Friedrich Wilhelm - Burgen des deutschen Mittelalters. Grundriss-Lexikon | Würzburg, 2000

## Historie

908 - erste namentliche Erwähnung des Geschlechts der Schwarzenburger in Gestalt von Hartnid von Schwarzenburg

1069 - Heinrich von Schwarzenburg übergibt die Grafschaft einer namentlich nicht genannten Tochter, die Berthold von Diessen heiratet, der sich fortan "von Schwarzenburg" nennt. Von den Befestigungen dieser Zeit ist nichts mehr erhalten. Die heutigen Mauern stammen z.T. aus dem 12. Jahrhundert.

1212 - Übertragung der Grafschaft an den Böhmen-König Ottokar I. Premysl

1255 - mit der bayerischen Landesteilung fällt die Burg wieder an einen Seitenzweig der Schwarzenberger zurück.

1331 - Verkauf der Herrschaft an die Grafen von Leuchtenberg.

15. Jhdt. - Verkauf an die Familie von Rabenstein. In der Zeit der Rabensteiner erfolgen zahlreiche Umbauten der Burg.

1505 - Errichtung der Batterietürme durch den Rötzer Baumeister Heinrich Henkelmann.

1510 - Heinrich von Guttenstein erwirbt die Burg. Die Burg verliert an militärischer Bedeutung und wird bis 1542 nur noch von Pflegern mit Sitz in Rötz verwaltet.

1628 - wegen Zugehörigkeit zur protestantischen Kurpfalz marschieren im 30jährigen Krieg bayerische Truppen ein. Die Herrschaft wird förmlich dem Kurfürstentum Bayern angegliedert.

1634 - Die Schweden erobern und zerstören die Burg.

18. Jhdt. - die Bevölkerung nutzt die Burg verstärkt als Steinbruch.

19. Jhdt. - Die Ruine wird der Forstverwaltung der Oberpfalz unterstellt. Erste Instandsetzungsarbeiten durch den Schwarzenwährbergverein beginnen 1890.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente und Infotafel auf dem Burgberg.

## Literatur

Pfistermeister, Ursula - Burgen der Oberpfalz | Regensburg, 1974.

Pfistermeister, Ursula - Burgen und Schlösser der Oberpfalz | Regensburg, 1984.

Pfistermeister, Ursula - Burgen und Schlösser im Bayerischen Wald | Regensburg, 1997.

Ernst, Bernhard - Arbeiten zur Archäologie Süddeutschlands. Burgenbau in der südöstlichen Oberpfalz vom Frühmittelalter bis zur frühen Neuzeit | Büchenbach, 2003.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Gemeinde Rötz - Burgruine Schwarzenberg](#)

Geschichte, Grundriss der Burg Schwarzenberg

## Sonstiges

[Video: Luftaufnahme der Burg Schwarzenburg.](#)

## Änderungshistorie dieser Webseite

[22.01.2022] - Komplette Überarbeitung der Bebilderung und Ergänzung. Ein Videolink hinzugefügt.

[31.12.2021] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 22.01.2022 [OK]